

# Schottisch

## Tanzbeschreibung

Normale Rundtanzhaltung, Bursch und Dirndl haben Front zueinander. Die Füße vom Burschen stehen dicht nebeneinander, ebenso die vom Dirndl. Die Zehenspitzen von Bursch und Dirndl haben einen kleinen Abstand zueinander. Keine Tanzbewegung während des Vorspiels, sofern es eines gibt. Beliebige Musik im zweiviertel Takt.

### Takt Schritte und Bewegungen

1 Erstes Achtel: Der Bursch macht mit dem linken Fuß einen Schritt schräg vorwärts, das Dirndl macht gleichzeitig mit dem rechten Fuß einen Schritt schräg rückwärts. Danach werden diese Füße belastet. Der erste Schritt kann etwas raumgreifender ausfallen als der dritte und bestimmt durch seine Länge und Richtung die Drehung und das Vorwärtskommen beim Tanzen.

Zweites Achtel: Er stellt den rechten Fuß bei und überträgt das Gewicht auf ihn. Sie tut dasselbe mit dem linken Fuß.

Zweites Viertel: Der Bursch macht im ersten Achtel dieser Zählzeit mit dem linken Fuß einen kleinen Schritt schräg vorwärts, sie macht mit dem rechten Fuß einen kleinen Schritt schräg rückwärts. Danach werden diese Füße belastet.

Im zweiten Achtel bleibt sein rechter und ihr linker Fuß unbelastet und wird ein wenig vom Boden abgehoben. Diese Zeit ist eine kleine Pause.

2 Die Schritte im zweiten Takt sind gegengleich zu denen im ersten. Der Bursch beginnt mit dem rechten, das Dirndl mit dem linken Fuß. Beide machen einen etwas raumgreifenderen Schritt, nach schräg rückwärts bzw. schräg vorwärts. Anschließend folgen die anderen Schritte gegengleich zu den in Takt 1 beschriebenen.

3-8 Die Schritte werden wiederholt, wie in den ersten beiden Takten erklärt, und solange fortgesetzt, wie die Musik spielt.

Zur Ausführung: Der Oberkörper und der Kopf werden ruhig gehalten, es gibt keine Auf- und Abwärtsbewegung auch nicht der Arme, sofern man die gewöhnliche Tanzhaltung gewählt hat. Eine aufrechte Haltung ist selbstverständlich, die Füße bleiben dicht beieinander, die Oberkörper sind etwas voneinander entfernt. Die bei schnellerem Drehen auftretenden Fliehkräfte werden von Bursch und Dirndl gleichermaßen aufgefangen.